
KADEL Newsletter Nr. 3

Alternativ heizen mit Pellets

Hallo ~Anrede~ ~Nachname~,

Anfang Februar war KADEL mit einem Stand auf der **Energie- und Baumesse „Umwelt 2006“** im Rhein-Neckar-Zentrum in Viernheim vertreten. Die Besucher zeigten sich vor allem an unserem Angebot „Badumbau in 10 Tagen“ und am Thema Heizen mit alternativer Energie und der zugehörigen Technik interessiert.

KADEL hat auf dem Bürogebäude in der Boschstraße 14 in Weinheim eine **Photovoltaik-Anlage** in Betrieb genommen. Die Anlage hat eine Gesamtleistung von 21,38 KwP mit insgesamt 135 Modulen. Seit Anfang des Jahres ist die Anlage am Netz.

Unser Schwerpunktthema heute ist:

Alternativ heizen mit Pellets

Steigende Öl-, Gas- und Strompreise betreffen alle Verbraucher, die mit hohen Energierechnungen konfrontiert sind.

Deshalb ist es nicht verwunderlich, dass sich zunehmend mehr Verbraucher nach günstigeren Alternativen umschaun. Eine dieser Alternativen ist das Heizen mit Holzpellets. Pellets sind genormte, zylindrische Presslinge, die aus Säge- oder Hobelspänen unter hohem Druck erzeugt werden. Sie werden ohne Zugabe von chemischen Bindemitteln hergestellt und gelten hierzulande als zertifizierter Brennstoff, d.h. ihre Qualität wird in der Norm DIN 51731 genau festgelegt. Damit wird eine gleich bleibende Qualität gewährleistet.

Auch wenn heutzutage die Anschaffungskosten für eine Pellets-Heisanlage (Kessel und Lager) noch höher sind als bei konventionellen Heizanlagen, bieten Pelletsheizungen viele Vorteile:

1. Durch die Pressdichte der Pellets haben sie einen hohen Heizwert (zwei Kilo Pellets ersetzen einen Liter Heizöl)
2. Kostenersparnis gegenüber Öl-, Gas- oder Stromheizungen:
1 kg Pellets kosten 16,5 bis 17 Cent (165 – 170 € pro Tonne)
1 l Heizöl (bei einer Abnahmemenge von 2.500 l) kosten ca. 60 Cent.
3. Der Preis von Pellets entwickelt sich weitgehend unabhängig von Gas- und Ölpreisen. Da Gas und Öl knapper werdende Ressourcen sind, wird auch die zugehörige Ökosteuern steigen. Der Preis für Pellets als erneuerbarer Brennstoff bleibt dagegen relativ stabil.
4. Die Versorgungssicherheit ist bei Pellets gewährleistet, da es sich um einen nachwachsenden und damit erneuerbaren Brennstoff handelt.

5. Pellets sind im Gegensatz zu fossilen Brennstoffen CO₂-neutral. Bei ihrer Verbrennung wird im Gegensatz zur Verbrennung fossiler Brennstoffe nur eine geringe Menge an CO₂ (Kohlenstoffdioxid) freigesetzt.
6. Auch im Vergleich mit anderen Holzbrennstoffen (Hackschnitzel, Stückholz) haben Pellets Vorteile:
 - Sie können für vollautomatische Kleinanlagen in Wohnhäusern eingesetzt werden.
 - Durch die hohe Energiedichte benötigen Pellets weniger Lagerraum als z.B. Hackschnitzel.
 - Pellets können besser dosiert werden und sorgen damit für eine gleichmäßige Verbrennung.
 - Durch den geringen Aschegehalt der Pellets wird die Häufigkeit der Ascheentleerung reduziert.

Diese Angaben sind ohne Gewähr.

Die höheren Anschaffungskosten von Pelletsheizungen können durch die Förderung von Pelletsheizungen durch den Bund reduziert werden. Im Rahmen des Marktanzreizprogramms zur Förderung Erneuerbarer Energien vom Oktober 2005 wurden neue Förderrichtlinien verabschiedet, die voraussichtlich ab 22. März 2006 greifen.

Weiterführende Informationen finden Sie auf der Website des Deutschen Energie-Pellet-Verband e.V. (DEPV) unter: www.depv.de/presse/presse_aktuell.html

KADEL berät Sie gerne bei der Installation und Wartung von Pelletsheizungen. Bitte nehmen Sie dazu Kontakt mit Ihrer Kadel-Niederlassung auf.

Der KADEL Profi-Tipp:

1. Denken Sie an die Wartung Ihrer Heizungsanlage und vereinbaren Sie gleich einen Termin mit uns!
2. Nehmen Sie zu Ostern Ihre Gartenleitung wieder in Betrieb - die Frostgefahr ist vorbei.

Gefällt Ihnen unser KADEL-Newsletter? – Dann leiten oder geben sie ihn bitte weiter! Interessierte können sich für den KADEL-Newsletter anmelden unter: <http://www.kadel.de/> – Newsletter.

Wir wünschen Ihnen sonnige und frohe Ostern!

Ihr KADEL Team
Heizung Sanitär Lüftung

KADEL GmbH
Boschstr. 14
69469 Weinheim
Tel.: 06201/ 94 45 – 0
Fax: 06201/ 18 10 18
info@kadel.de
<http://www.kadel.de/>
